

Schulspur

Extraausgabe Projektwoche 2018

Liebe Eltern

Die Projektwoche 2018 ist bereits wieder Geschichte! Die Woche mit dem Thema «Grün» war alles andere als «nur» grün! Sie war ausserordentlich vielfarbig und facettenreich. Der bunte Blumenstrauss der einzelnen Unter-Projekte wird Ihnen in dieser Schulspur vom Reporterteam –einer der 16 Projektgruppen – vorgestellt. Lassen Sie sich überraschen von der Vielfältigkeit und der wunderbar ansteckenden Stimmung, in welche die Primarschule Bubikon in dieser Woche eintauchte.



Für mich als Schulleiter war diese Woche ein absolutes Highlight! Das Miteinander von Gross und Klein hat mich tief beeindruckt. Ich war bei meinen Besuchen in den Projektgruppen ab und an fast zu Tränen gerührt, wie sich die grossen Schüler/innen um die Kleinsten gekümmert haben, wie Bilder, Theaterstücke, Kräutertee, Backwaren, Schmuck, ein ganzer Regenwald und vieles mehr im Teamwork von Kindern aus zehn (!) Jahrgängen entstanden sind – altersdurchmisches Lernen in Reinkultur! Aber nicht nur das: In sozialer Hinsicht haben alle Kinder sehr viel gelernt! Die Projektwoche bot ein grosses Übungsfeld für 'sich in eine neue Gruppe einfügen', 'aufeinander Rücksicht nehmen', 'einander helfen', aber auch 'sich behaupten' oder 'seine Bedürfnisse kundtun'. Selbstverständlich kamen einige Kinder dabei auch an ihre Grenzen. Die



Projektorganisation mit zwei Neueinteilungen in einer Woche war für alle Beteiligten herausfordernd. Ich habe aber gestaunt, wie schnell am Montag- und am Mittwochmorgen alle Gruppen ihre «Schäfchen» beisammen hatten und vom roten Platz verschwanden, viele der Kindergartenkinder an der Hand einer 5./6.-Klässlerin oder – besonders bemerkenswert! – eines 5./6.-Klässlers! Und es sind genau diese Herausforderungen, an denen wir letztlich alle – auch die Lehrpersonen und der Schulleiter! – wachsen. Ich

bin überzeugt, dass auch ihr Kind in dieser Woche gewachsen und zwar vielleicht etwas müder als sonst, aber mit vielen neuen Eindrücken und etwas weniger «grün hinter den Ohren» nach Hause gekommen ist!

An dieser Stelle möchte ich ein riesengrosses Dankeschön ans gesamte Schulteam richten: Das ganze Team hat mit immensem Einsatz und unglaublich vielen kreativen Ideen eine Projektwoche auf die Beine gestellt, welche alle die oben beschriebenen Erlebnisse und Lernfelder erst ermöglicht haben.

Ich möchte mich aber auch bei Ihnen, liebe Eltern, ganz herzlich für Ihre organisatorische (manchmal auch moralische...) Unterstützung zu Hause, aber auch für die zahlreiche und tatkräftige Mitarbeit in den Projektgruppen vor Ort, bedanken. Ein schönes Zeichen des Miteinanders! Ich



hoffe, dass der «Groove» der Projektwoche auch unter den Kindern in den einzelnen Klassen, aber auch auf dem Pausenplatz noch möglichst lange nachhallt!

Herzliche Grüsse
Urs Tschamper
Schulleitung PS Bubikon

Bauernhof, Bio-Produkte

Bei dem Kurs Bauernhof, gab es viele verschiedene Sachen, die die Kinder machen konnten.

Sie bastelten Zum Beispiel Hüte und in der Pause konnten sie Bio Sachen essen (Gurken, Radieschen usw.).

Am Nachmittag sangen sie zuerst ein Lied namens „Bio Bio“ (Coop Werbesong) und sie malten Blumentöpfe an.

Heute (zweite Wochenhälfte) haben sie zusammen Bioprodukte gesucht und geordnet. Sie haben auch wieder lustige, grüne Hüte gebastelt.

Am Donnerstagmorgen konnten wir dieses Projekt nicht besuchen, weil sie eine Exkursion hatten :).



Geschrieben von Miro C., Konstanze T., Logan U. und Dinah H.

Dinosaurier



Am Morgen kamen wir in den Kindergarten Kunterbunt. Die Kinder haben draussen Dinoeier aus Salzteig gesucht. In den Dinoeiern waren kleine Gummi-Dinos. Nach der Pause hatten die Kinder die Aufgabe, einen Dinosaurier zu zeichnen und einen Titel zu gestalten. Wir haben die Kinder befragt, sie fanden es sehr toll. Am Nachmittag durften sie noch 10 Minuten spielen, bevor sie mit den Posten begonnen haben. Die einen haben ein Hörbuch gehört oder Bilderbücher angeschaut. Zwei Kinder haben

für die anderen Kinder am Mittwoch die Salzeier vorbereitet.
Sie haben auch eine Exkursion ins Dinosauriermuseum gemacht.

Geschrieben von Ricardo, Nilson, Dilan, Loris, Janis und Lynn

Kunst - Malen

Bei der Kunst & Malen Gruppe war es spannend, sie waren eigentlich immer am Malen. Am Vortag (Montag) haben sie noch Spiele gemacht. Sie haben in der zweiten Wochenhälfte draussen gestartet und verschiedene Sachen fotografiert. Dann haben sie auch ein Memory zur die Farbe „Grün“ gemacht und angefangen hellgrün und dunkelgrün zu mischen.

Sie haben auch noch verschiedene Dschungelbilder auf dem Computer angeschaut und Frau Murray hat auch noch ein cooles Bild vorgezeigt. Danach wurden die Farben verteilt.

Am Nachmittag haben sie die verschiedenen Themen angeschaut in denen „Grün“ eine wichtige Rolle spielt.

Heute hatten wir ein Interview mit Jan:

Frage 1: Magst du das Thema?

Ja, ich mag das Thema sehr.

Frage 2: Was würdest du anders machen?

Dass man eigentlich sofort am Anfang nach einem kleinen Einstieg anfangen kann mit malen.

Frage 3: Gefällt es dir bis jetzt?

Ja, sehr sogar.



Interview mit Sarah: Sarah gefällt es und sie malt einen Urwald. Sie findet ihr Bild schön. Sie braucht viel grün. Sie mischt türkis grün aus hellgrün, dunkelgrün und weiss.

Interview mit Frau Pfister: Frau Pfister gefällt es sehr gut und ist erfreut wie konzentriert die Kinder arbeiten.

Interview mit Anna-Stella: Anna-Stella findet es spannend aber auch langweilig. Heute haben sie Dschungeltiere aufgezählt.

Geschrieben von Miro C., Konstanze T., Logan U. und Dinah H.

Rasenspiele

Die Kinder, die bei den Rasenspielen dabei waren, haben Rauchbomben abgelassen und Stafetten gemacht. Nach der Pause haben die Kleinen Fussball gespielt. Am Nachmittag haben die grossen Kinder Stratego gespielt, das ist ein Mannschaftsspiel mit Karten. Die Kinder, die wir befragt haben, finden es super bei den Rasenspielen. Am Dienstagmorgen haben die Kleinen Baseball gespielt und die Pässe geübt. Die Grossen haben Rugby gespielt und wie die Kleinen haben sie auch die Pässe geübt. Am Mittwoch haben sie Niederländisches Schach und Fussball gespielt.



Geschrieben von Dilan, Janis, Lynn, Loris, Nilson und Ricardo

Kochen, Backen



Bei Koche und Backen machten sie 2 Gruppen. Die eine blieb im Kindergarten und die andere ging ins Feuerwehrhaus. Die im Kindergarten machten Spinatkekse und die im Feuerwehrhaus machten Spinat-Omeletts. Die Kleinen buken mit den Grossen. Die Grossen machten eher das Schwierige und die Kleinen machten eher das Einfachere.

Die Kinder, die in diesem Projekt waren, fanden es sehr toll. Alle Kinder machten es sehr gut.

Geschrieben von Elina, Tamara und Sokratis



Jeans und Co.

Jeder konnte selbst entscheiden, was er aus dem Jeansstoff machen wollte. Bags und Taschen sind sehr beliebt. An der Wandtafel hat man die Auswahl gesehen.

Sie hatten viele Möglichkeiten, wie z.B: Ta-

schen, Kissen, Untersetzer, Jonglierbälle, Bag, Armbänder, Dekoration und Schlüsselanhänger.

Am Montagnachmittag machten alle Jonglierbälle.

Beim runden Jonglierball musste man alles von Hand nähen im Gegensatz zu den Viereckigen. Um den Stoff des runden Jonglierballs aneinander zu nähen, mussten sie Löcher in den Stoff stanzen. Damit der Stoff am Flies hängenblieb, wurde er darauf gebügelt.

Bei Jeans & Co konnte man seiner Kreativität freien Lauf lassen und selbst kreieren. Es ist sehr nachhaltig aus etwas Altem etwas Neues herzustellen.

Geschrieben von Nora und Vanessa

Leichtathletik und Turnen im Grünen

In der Leichtathletikgruppe wurde unter anderem der Handstand geübt. Tino Bossert fand es toll in diesem Kurs. Am Nachmittag gingen sie dann nach draussen und stellten die Startblöcke für den Hürdenlauf auf der Tartanbahn auf. Sie machten auch noch Hochsprung und Kugelstossen. Beim Kugelstossen wendeten sie die O'Brian-Technik an. Beim Hochsprung die Fosbury Flop-Technik. Auf dem Mini-tramp machten Andrin und Cyrill den Salto. Die kleinen übten am Reck den



Felgaufschwung zum Teil auch mit einem grossen Gymnastikball.

Geschrieben von Jan Abbühl,
Tim Bachmann, Tim Sieber

Kunst und Körperbemalung

Aus alten Kaffeekapseln machte jemand eine Blume. Einige haben auch aus Leder und Filz Anhänger und „Bändeli“ gebastelt. Joelle hat gesagt sie findet es sehr toll in diesem Kurs, weil jeder basteln kann was er will. Sie machten Sachen aus Fimo. Sie malten ihre Gesichter an. Sie halfen einander. Sie machten aus Kaffeekapseln Armbänder.

Geschrieben von Rinis Hoti, Mateo Schöb, David Sackmann



Abenteuer Regenwald



Die Kinder stellen ihre selbstgebastelten Sachen um den Brunnen im Schulhaus Spycherwise. Lena hat die Würfel ausgeschnitten, Luca suchte Hölzchen vom Spielplatz um einen Grill zu basteln. Nico bastelte eine Spinne, es hat ihnen viel Spass gemacht!!! Am dritten Tag haben sie alle zusammen gebastelt. Sie haben z.B. Papageien aus WC Rollen gemacht, oder die einen wollten lieber Schmetterlinge machen und sie schön verzieren mit Glitzer und Farbe.

Wald, Pflanzen, Garten

Im Wald hat Ryan eine Waffe aus Holz und Seil gebastelt. Die Kinder haben eine kleine Hütte unter dem Baum gebaut und haben auf der Schaukel gespielt und eine Wurst gebraten. Sie haben Bäume kennen gelernt, sie haben einen Igel gesehen der Futter gesucht hat. Sie haben am nächsten Tag noch Igel Brötchen gebacken, Holundersirup, und Tee gemacht. Und an einem anderen Tag haben sie noch Mandalas und Pet Blumen gebastelt.
Geschrieben von Natasha, Fabian, Olivia, Elia und Jonas



Reptilien

Am Morgen gingen wir in der ersten Lektion zu den Reptilien. Als wir reinkamen, sangen sie ein Lied. Dann haben sie sich getrennt, der 1. Kiga.- 1 Kl. gingen in den Gruppenraum. Herr Schäfer hat ihnen ein Bilderbuch erzählt. Die anderen waren bei Frau Schäfer und mussten ein Dossier ausfüllen.

Montagnachmittag:

Sie haben Schlangenhäute gezeichnet. Die anderen haben Schlangen aus Papier gebastelt.

Donnerstagmorgen:

Als wir in das Zimmer gekommen sind, haben sie Fotos von ihrem gestrigen Ausflug angeschaut. Als sie fertig waren, gingen sie in das Nebenzimmer und besprachen die Tierarten.



Die Kinder formten aus rohem Teig eine Schlange, und auch aus Papier konnten sie Schlangen machen. Sie formten, falteten und redeten. Sie hatten sehr viel Spass.

Geschrieben von Gian, Liv, Joshua, Sian und Stella

Recycling, Upcycling

Interview mit Jolanda:

1. Frage: Was macht ihr in diesem Thema?
1. Antwort: Wir machen aus Altem Neues
2. Frage: Wie findest du dieses Thema?
2. Antwort: Es ist sehr cool
3. Frage: Was fandest du das Beste
3. Antwort: Das Basteln.
4. Frage was habt ihr gebastelt
4. Antwort: Affenalarm, 4 Gewinnt, Fangspiele, Eile mit Weile, und einen CD Kreisel.

Interview mit Cedric:

1. Frage: Was findest du an diesem Kurs am Coolsten?
1. Antwort: Ich habe es eigentlich als 5. Wahl genommen, aber ich finde es cool, dass ich in diesem Kurs so viel basteln kann.
2. Frage: Es war deine 5. Wahl, wo würdest du es jetzt ankreuzen?
2. Antwort: Es wäre jetzt zu diesem Zeitpunkt meine 2. Wahl.
3. Frage: Was hat dir am meisten von diesem Kurs gefallen?
3. Antwort: Das wir einen Surli gebastelt haben, und das Flaschen-Ball-Fang-Spiel.

Montagnachmittag:

Zuerst schauten sie einen Film über Recycling. Danach hatten sie aus alten T-Shirts Taschen gemacht.

Dienstagmorgen:

Die Kleinen haben die neuen Spiele ausprobiert. Danach haben sie alle einen Film über Karton geschaut. Dann haben sie den Film besprochen. Später haben sie ein Etui aus WC Papierrollen gemacht.

Mittwochmorgen:

Als Einstieg machten sie ein Spiel. Ihre erste Arbeit bzw. Auftrag war ein Surli zu machen. Vielen hat diese Idee gefallen. Sie machten aus alten Flaschendeckeln ein Flaschen-Ball-Fang-Spiel. Sie malten einen Flaschendeckel bunt an und machten eine Schnur und einen Ball dran. Den Kindern gefällt am meisten das Malen und Basteln.



Uns ist aufgefallen, dass es hauptsächlich Kinder vom ersten Kindergarten bis zur dritten Klasse hat.

Geschrieben von Gian, Liv, Joshua, Sian und Stella

Theater



Beim Theater mussten die Kinder Gegenstände imitieren.

Frau Fegble gab drei Theatervorschläge und die Kinder mussten eines davon spielen.

Interview mit Dominic: „Wieso hast du dich für den Kurs Theater entschieden?“

Dominic: „Weil mir das Spass macht und ich Leidenschaft dazu habe.“

Am Nachmittag konnten die Kinder eigene Theater einstudieren. Die einen machten Topmodels, die anderen Disco und noch eine andere Schuhverkauf. Alle konnten am Nachmittag noch Masken basteln und bemalen.

Geschrieben von Tabea, Simon, Lenny, Francesca, Niklas und Nicolas

Natur, Kräuter und Gewürze

Am Morgen gingen sie ins Ritterhaus, dort hatten sie eine Führung zu Kräutern.

Am Nachmittag konnten die Kinder verschiedene Workshops machen. Sie konnten Kräuter mit Salz mischen, einen Kressekopf machen, verschiedene Kräuter trocknen und zu Tee verarbeiten und Badesalz herstellen. Für den Tee konnten sie zwei verschiedene Minzen nehmen: Marokkanische Minze und Pfefferminze.



Interview: Was haben Sie von heute am coolsten gefunden?

Frau Wey: „Alle machen mega cool mit, die Grossen schauen auf die Kleinen und ich helfe ihnen, alle sind voll motiviert.“

Geschrieben von Tabea, Simon, Lenny,
Francesca, Niklas und Nicolas

Weben, Stricken, Häkeln, Bänder



Die Kinder haben mit Strohhalmen und Garn gearbeitet. Aus dem haben sie ein Buchzeichen oder ein Figürchen gemacht.

Die Kindergärtner haben mit Papier gearbeitet und aus dem ein Web-Tierchen gemacht.

Die Kinder durften verschiedene Bändeli machen. Die Kindergärtner machte ein einfacheres Bändeli.

Geschrieben von Gina, Noah, Marlon und Nick

Die Reporter



Die Reporter haben Fotos und Reportagen gemacht und Fragen gestellt.

Die Reporter machten auch Interviews.

In der Reaktion bearbeiteten, schnitten und sortierten sie die Bilder und die Texte.

Wir machten eine Präsentation, die alle am Freitagnachmittag schauen durften und schrieben kurze Texte für diese Schulspur.

Geschrieben von Gina, Noah, Marlon und Nick

Schulleitung der Primarschule Bubikon	
Schulleitung	Urs Tschamper
Telefon Schulleitung	055 253 34 32
E-Mail Schulleitung	sl.primar.bubikon@schule-bubikon.ch
Website	www.schule-bubikon.ch



